LX. Bericht Naturforschende Gesellschaft Bamberg, Seite 59 - 61, 1985

Beryll und Euklas vom Rudolfstein

von

Günter HIRSCHMANN, Bamberg

Etwas südlich der Ortschaft Weißenstadt im Fichtelgebirge erheben sich aus einem hohen Fichtenwald die Granittürme des Rudolfsteins. Direkt unterhalb des Gipfels liegt ein aufgelassener Steinbruch im Zinngranit, der in den letzten Jahren wiederholt in der Literatur Erwähnung findet. STRUNZ/TENNYSON (1980), HOCHLEITNER (1985) und KECK (1985) beschreiben vom Rudolfstein die ausgezeichneten Funde von Pegmatitmineralien aus den sechziger Jahren. In dieser Kurznotiz werden als Ergänzung der genannten Beiträge eine neue Species und eine, bereits von MEINEL (1960) angeführte Mineralart vorgestellt.

Beryll

In der Literatur wird die von MEINEL (1960) vorgenommene Beschreibung des Minerals von HOCHLEITNER (1985) in Zweifel gezogen. Aus einem Fund des Jahres 1972 liegt dem Verfasser ein idiomorpher Beryll vom Rudolfstein vor. Dabei handelt es sich um einen schlecht ausgebildeten, gelblichen Kristall von deutlich zonarer Färbung. Er sitzt in einem grobkörnigen Pegmatit, der von den Mineralien Rauchquarz, Orthoklas und Topas aufgebaut wird. Der Beryll zeigt nur unebene Prismen, weitere Flächen sind nicht auszumachen.

Euklas

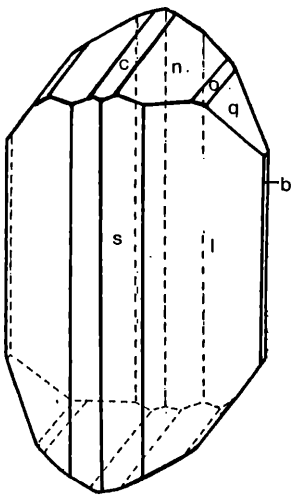
Euklas findet im Fichtelgebirge weite Verbreitung, so kann RANK (1983) unter anderem auch einen Fund vom Fuß des Rudolfsteins beschreiben. Aus den Pegmatitdrusen des Aufschlusses am Rudolfsteingipfel war dieses Mi-

neral bisher aber noch nicht bekannt.

Die Paragenese des zur Beschreibung vorliegenden Kristalls umfaßt gelben Orthoklas, der großteils von hellblauem Turmalinschmand bedeckt ist, und auf dem der besagte, 4 mm große Euklas aufgewachsen ist. Der farblose Kristall ist leicht gestreckt, besitzt aber die allgemein bei Fichtelgebirgseuklasen beobachtete Tracht (siehe Abb. 1).

Trotz intensiver Nachsuche wurden auf weiteren Pegmatitstufen vom Rudolfstein keine Euklaskristalle mehr entdeckt.

Abb. 1: Euklaskristall mit
c (001)
n (011)
o (021)
q (031)
s (120)
l (130)
b (010)



Literatur

HOCHLEITNER, R. (1985), Der Rudolfstein bei Weißenstadt, LAPIS 10/ 7/8, S. 52 - 58

KECK, E. (1985), Über einige Mineralien vom Rudolfstein im Fichtelgebirge, Der Aufschluß 36, S. 348 - 358

MEINEL, E. (1960), Edeltopas vom Rudolfstein, Der Aufschluß 11, S. 211

MÜLLER, F. (1979), Bayerns steinreiche Ecke, Hof/Saale

RANK, R. (1983), Euklas und Anatas, LAPIS 8/ 11, S. 9 - 11

SCHMELTZER, H. (1977), Mineralfundstellen Bd. 2 Bayern, München

STRUNZ, H., TENNYSON, C. (1980), Die Kluft- und Drusenmineralien der Fichtelgebirgsgranite, Der Aufschluß 31, S. 419 - 451

Anschrift des Verfassers:

Günter Hirschmann
Scheubelstr. 33

8600 Bamberg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Bericht der naturforschenden Gesellschaft Bamberg

Jahr/Year: 1985

Band/Volume: 60

Autor(en)/Author(s): Hirschmann Günter

Artikel/Article: Beryll und Euklas vom Rudolfstein 59-61